

# Betriebsordnung

## Schweizer Nationalgestüt SNG, Agroscope

### Vermietung

Wenn Sie Boxen beim Schweizer Nationalgestüt (SNG) mieten, sind Sie Mieter beim SNG und können dessen Infrastruktur (Reithalle (6 auf dem Plan) und Hof (20)) nutzen, sofern dies bei der Buchung im Voraus vereinbart wurde. Die Nutzungszeiten sind wie folgt: Vor 7.00 Uhr, zwischen 12.00 und 13.30 Uhr und ab 17.00 Uhr. Die Zahlung der Miete an das SNG erfolgt per Rechnung im Anschluss an Ihren Aufenthalt. Die Nutzung der Infrastruktur des IENA und der Zugang zur Klinik sind nicht im Mietpreis des SNG enthalten. Wenn Sie die Infrastruktur der IENA nutzen möchten, bitten wir Sie, sich vor Ihrer Ankunft mit der Verwaltung der IENA in Verbindung zu setzen, um die Mietkosten zu begleichen.

### Parkplätze

Ein Parkplatz ist für Fahrzeuge ausserhalb des SNG reserviert (P1 auf dem Plan).

### Verhaltensregeln

Alle externen Personen, die wir auf unseren Anlagen empfangen, müssen sich an die Anweisungen des Personals des SNG halten. Es ist externen Personen strengstens untersagt, Pferde zu füttern, die dem SNG gehören. Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Sie sollten nicht schreien oder rennen und sich auf dem gesamten Gelände ruhig verhalten.

### Hunde

Hunde müssen auf dem gesamten Gelände des SNG an der Leine gehalten werden. Der Kot wird eingesammelt und in die dafür vorgesehenen Mülleimer geworfen.

### Rauchen und Grillen

Das Rauchen ist in allen Ställen und in der Reithalle strengstens verboten. Das Grillen ist auf dem gesamten Gelände untersagt.

### Verkehrsregeln

Die Geschwindigkeit ist auf dem gesamten Gelände auf 10 km/h begrenzt. Pferde haben auf dem Gelände des SNG immer Vorfahrt.

### Sicherheit

Auf dem Gelände des SNG ist das Tragen eines Reithelms bei allen Reitaktivitäten obligatorisch. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zäune unter Strom stehen. Wir bitten Sie, Ihre Pferde von den Pferden des SNG fernzuhalten.

### Pferde

Alle Personen, die die Einrichtungen des SNG nutzen, müssen die Regeln des Leitbildes für den Umgang mit den Pferden einhalten. Die Pferde müssen gegen Pferdegrippe (Influenza) geimpft sein. Es werden Kontrollen des Impfpasses durchgeführt.

### Stallungen

Der Mieter ist für die Gesundheit und Sicherheit seiner Pferde verantwortlich. Er kümmert sich selbst um die Pflege, Fütterung und Instandhaltung der Box seines Pferdes. Die Ställe und die Umgebung sind sauber zu halten. Heu und Stroh werden vom SNG zur Verfügung gestellt, jedoch kein Ergänzungsfutter. Ein Duschschlauch befindet sich gegenüber den Ställen (4). Die Ausläufe sind nicht verfügbar, wenn Sie den Stall mieten. Bitte hinterlassen Sie bei Ihrer Abreise die Ställe und die Umgebung in einem sauberen Zustand (sauberes Stroh in einer Ecke und gefegte Infrastruktur, eingesammelte Pferdeäpfel). Wenn dies nicht der Fall ist, werden die Kosten für eine eventuelle zusätzliche Reinigung durch das SNG in Rechnung gestellt. Bei Beschädigung der Mietgegenstände werden die Kosten für die Reparatur oder den Ersatz der Gegenstände in Rechnung gestellt.

### Notfallnummern

Feuerwehr	118
Polizeinotruf	117
Ambulanz	144

# LEITBILD des Schweizer Nationalgestüts zum respektvollen Umgang mit Equiden

## Grundsätze

- Wir begrüßen eine respektvolle Nutzung der Equiden. Ihre körperliche und geistige Unversehrtheit ist dabei unsere oberste Priorität.
- Wir wertschätzen jeden Equiden gleich, unabhängig von seiner Spezies, Rasse, seinem Marktwert, seinem Geschlecht und seiner Verwendung. Wir passen Haltung, Pflege und Nutzung individuell an.
- Unsere Werte und Entscheidungen basieren ausschließlich auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, dem praktischen Wissen/Erfahrungswissen ausgebildeter Fachkräfte und gesetzlichen Vorschriften.

## Fütterung & Haltung

- Wir füttern die Equiden gemäss den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen: raufutterbasiert, bedürfnis- und bedarfsgerecht.
- Unsere Equiden verfügen über grosszügig eingestreute Liegebereiche.
- Wir gewähren unseren Equiden jeden Tag Auslauf mit der Möglichkeit, sich vor starken Witterungseinflüssen zu schützen.
- Alle unsere Equiden haben die Möglichkeit zu Körperkontakt mit mindestens einem Artgenossen.

## Nutzung

- Wir trainieren unsere Equiden unter Einhaltung der gesetzlichen Tierschutzvorschriften.
- Wir streben eine feine und präzise Hilfengebung an. «So viel Druck wie nötig, so wenig wie möglich».
- Unabhängig von der Verwendung stellen wir sicher, dass das eingesetzte Material für jeden Equiden geeignet ist und keine Schmerzen verursacht.
- Wir nehmen die Verantwortung wahr, körperlich fähig und mental ausgeglichen zu sein, um optimal mit den Pferden umzugehen.

## Zucht

- Auch bei der Zucht sind das Wohlergehen und die Gesundheit der Tiere unser höchstes Anliegen.

## Lebensende

- Wir sorgen für ein würdiges Lebensende unserer Equiden.

# PLAN

## Schweizer Nationalgestüt - Haras national suisse Agroscope, Avenches



1. **Administrationsgebäude**
2. **Dokumentationszentrum  
Zuchtverband CH-Sportpferde**
3. **Schweizerischer Freibergerverband**
4. **Annexe 1  
Hengststallungen**
5. **Cafeteria / Theoriesaal 3**
6. **Reithalle**
7. **Geschirrkammer**
8. **Wagenremise**
9. **Annexe 2  
Hengststallungen**
10. **Werkstätte  
Schmiede, Wagner, Sattler**
11. **Theoriesaal 1**
12. **Infirmerie**
13. **Stutenstallungen**
14. **Klinik**
15. **Reproduktionszentrum**
16. **Theoriesaal 2**
- 17-18. **Karrusel**
20. **Hof**

1. **Bâtiment administratif**
2. **Centre de documentation  
Fédération d'élevage du cheval de sport CH**
3. **Fédération Suisse du franchises-montagnes**
4. **Annexe 1  
Ecuries des étalons**
5. **Cafétéria / Salle de théorie 3**
6. **Manège**
7. **Salle des harnais**
8. **Remise des voitures**
9. **Annexe 2  
Ecuries des étalons**
10. **Ateliers  
Forge, charron, sellier**
11. **Salle de théorie 1**
12. **Infirmerie**
13. **Jumenterie**
14. **Clinique**
15. **Centre de reproduction**
16. **Salle de théorie 2**
- 17-18. **Carrousel**
20. **Cour d'honneur**